Q-LEARNING
HELLING UND STORCH

● MONO | ●● DUO | ●●● TRIO

SIX SIGMA
EXECUTIVE GREEN BELT

Praxisnahe Inhalte | Exzellente Weiterbildung | Herausragende Didaktik

Eckdaten

Umfang / Dauer (Standardkurs): Ø 40 Std.
Einstieg ohne Vorkenntnisse

Online-Prüfung (max. 3 Versuche)
Internationales Zertifikat (ISO, ASQ)

Kosten (Standardkurs): 1.120 Euro inkl. MwSt.

Guided E-Learning

Die Ausbildung erfolgt flexibel per E-Learning. Am CAMPUS und per Download stehen für Sie Lernvideos, Lehrbriefe, Checklisten, Übungsbücher, Fallstudie etc. bereit. Durch den Kurs begleiten Sie die Trainer und das Betreuungsteam im 1:1 Modus. Die Ausbildung schließt mit Ihrer Prüfung und Personenzertifizierung. Ein Projekt ist optional.

Trainer | Coach

Mathias Fürst ist Mitautor der Kurse, Trainer und Coach. Aus der Automobil- und Logistikwelt kommend, ist er als routinierter Methodenexperte Ihr ininhaltlicher Ansprechpartner und Sparringspartner im Kurs.

Zertifizierung

Personenzertifizierung inkl. patentiertem Siegel

Normenkonformes Dokument, international und unbefristet gültig

Beratung | Information | Angebot | Testen

Lassen Sie uns ins Detail gehen! Gerne sind wir mit viel Erfahrung und Umsicht an Ihrer Seite und beraten Sie höchst individuell.

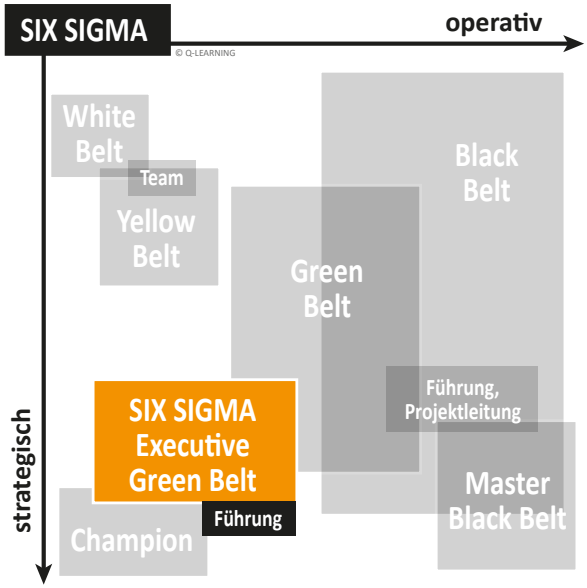
- **Beratung** | Wir als Sparringspartner und Methodenexperten für Ihre Ziele
- **Information** | Ausführliches Informationsmaterial für Ihre Entscheidungsfindung
- **Angebot** | Passgenaues Angebot für den Firmen- oder Förderkontext
- **Testen** | Direkte Kurseinblicke per Testzugang - Ihr Eindruck zählt!

Dorthe Wendt
Q-LEARNING

02191 | 5980 800

Q-LEARNING
HELLING UND STORCH

Inhalte
SIX SIGMA
EXECUTIVE GREEN BELT



Define Phase
Prinzipiell dient die Define Phase der Definition eines Projektes. Hier werden alle notwendigen Informationen und Ressourcen bereitgestellt, um eine erfolgreiche Projektarbeit zu gewährleisten.

Hilfsmittel
Projektbeschreibung, Darstellung des Problemverlaufs (Pareto, Verlaufsdiagramm), Beschreibung der Erfolgsfaktoren (CTS), Zuordnung der relevanten Prozesse (SIPOC), Kosten schlechter Qualität (COPQ), Projektplan, Phase Exit Review.

Measure Phase
Die Measure Phase dient der Ist-Aufnahme. Prozessabläufe und Prozessfähigkeit werden hier aus dem derzeitigen Zustand abgeleitet.

Hilfsmittel
Umgang mit Zahlen/ Daten/ Fakten, Messsystemanalyse (MSA), Regelkarten. Prozessfähigkeitsanalyse (PFA), Auflistung möglicher Einflussfaktoren (Ishikawa), Bewertung der Einflussfaktoren (Ursache-Wirkungs-Matrix), Beurteilung des Prozessrisikos (FMEA), Phase Exit Review.

Analyse Phase
Innerhalb der Analyse Phase werden Einflussgrößen und Ursachen ermittelt. Die Anwendung statistischer Hilfsmittel steht im Vordergrund.

Hilfsmittel
Grafische Analyse (Histogramm, Streudiagramm, Box-Plot), Statistische Analyse, Auflistung der vitalen Faktoren, Verbesserungsziele, Phase Exit Review.

Improve Phase
In der Improve Phase werden ermittelte Lösungsansätze bewertet und realisiert: Durch Szenarien und Statistik wird die Wirksamkeit vorherbestimmt, durch effektive Planung die Umsetzung gesteuert.

Hilfsmittel
Beschreibung des besten Szenarios (Einführung Statistische Versuchsplanung/ DOE), Ableitung sicherer Schranken, Auswahl und Umsetzung der Lösung, Phase Exit Review.

Control Phase
Die Control Phase beinhaltet standardisierende Elemente, um die Verbesserung ein „Prozessleben“ lang aufrechtzuerhalten. Dabei kommen auch LEAN Hilfsmittel zum Einsatz.

Hilfsmittel
Kontrollplan, Einführung LEAN, Visuelles Management, Prozessdokumentation, Bewertung der Verbesserung (langfristige Kontrolle), Phase Exit Review, Projektabschluss.

Tools inklusive

Zahlreiche QM- / PM-Hilfsmittel sind Bestandteil der Ausbildung. Sie können auch losgelöst von der Methode als stand-alone Projekt- und Management-Tools verwendet werden.

Alle Inhalte und Tools sind konform zur ISO 13053 und zur ASQ.

Rundum arbeitsfähig

Sie lernen die Methode von Anfang an kennen: Die Philosophie, ihre Herkunft und grundlegenden Prämissen, die Rollen und Aufgaben, die Einordnung in die allgemeine Methodenlandschaft und entsprechende Synergien und Abgrenzungen. Darüber hinaus blicken wir auf Kennzahlensysteme, Einführungsstrategien und weitere strategische Komponenten, bevor es dann in die operativen Inhalte geht.